



Entstehung und Zielsetzung des Leitbildes nachhaltiger Entwicklung

Episode 1: Historischer Hintergrund

Prof. Dr. Michael von Hauff
Technische Universität Kaiserslautern



Übersicht der Lerneinheit

Episode 1: Historischer Hintergrund

Episode 2: Von Rio nach Rio+20

Episode 3: Interview



Lernziele dieser Episode

Lernziel 1:

Sie kennen die historischen Vorläufer der Nachhaltigkeit.

Lernziel 2:

Es ist Ihnen geläufig, was der erste Bericht an den Club of Rome „Grenzen des Wachstums“ vermitteln wollte.

Lernziel 3:

Die Kernaussagen des Brundtland-Berichtes sind Ihnen bekannt.



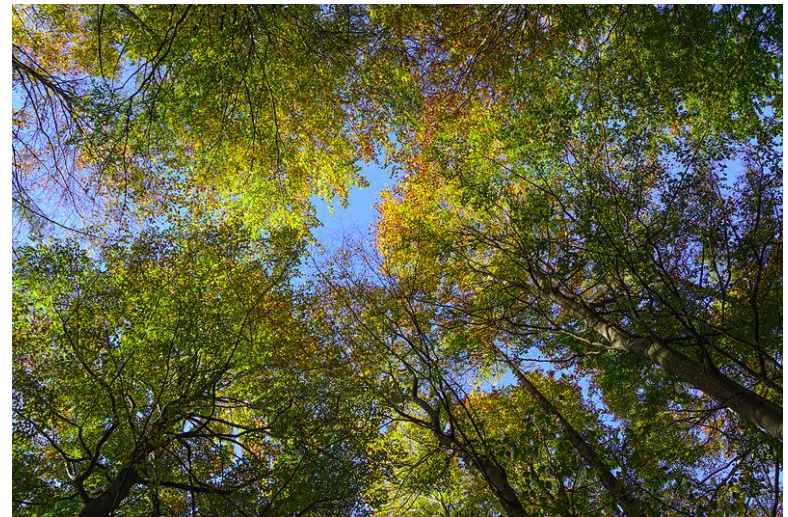
Gliederung

- Historische Vorläufer der Nachhaltigkeit
- Grenzen des Wachstums
- Der Brundtland-Bericht



Historische Vorläufer der Nachhaltigkeit

- Das Leitbild nachhaltiger Entwicklung hatte Vorläufer.
- **Ursprung:** Wald- bzw. Forstwirtschaft
- **Ziel:** Gleichgewicht zwischen Abholzung und Aufforstung zur Vermeidung von Holzknappheit



Quelle: commons.wikimedia.org, Photo by: Uoaei1



Historische Vorläufer der Nachhaltigkeit

- **Vorläufer:** Kenneth Boulding, Karl Kapp und Nicholas Georgescu-Roegen haben schon in den 1960er und 1970er Jahren die wachsende Umweltbelastung thematisiert.
- **1972:** erschien der erste Bericht an den Club of Rome „Grenzen des Wachstums“.
- **1987:** wurde der Brundlandt-Bericht veröffentlicht.



Quelle: commoms.wikimedia.org, Photo by: Nepenthes



Quelle: commoms.wikimedia.org, Photo by: Tomas Castelazo



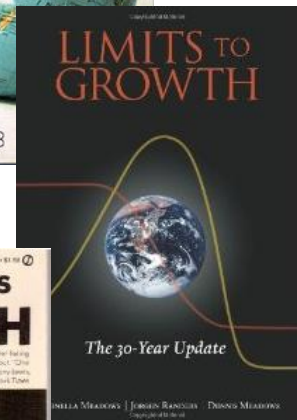
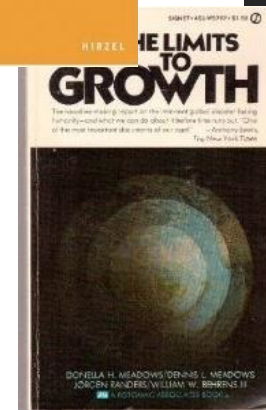
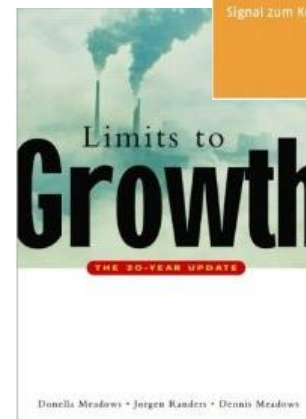
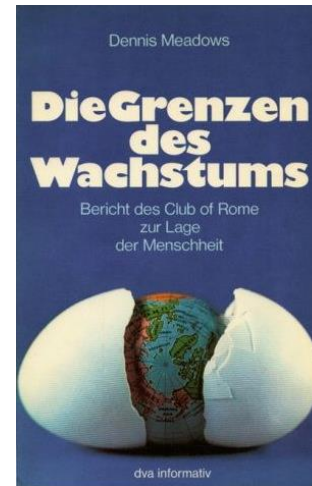
Historische Vorläufer der Nachhaltigkeit

- **Der Begriff Nachhaltigkeit:** der Freiburger Oberberghauptmann Hannß Carl von Carlowitz führte ihn in seiner Abhandlung „Sylvicultura oeconomica“ aus dem Jahr 1713 ein.
- **Hintergrund:** Bergbau und Verhüttung verursachten einen hohen Holzbedarf. Daher war die Umgebung der Bergbaustätten häufig entwaldet.



Grenzen des Wachstums

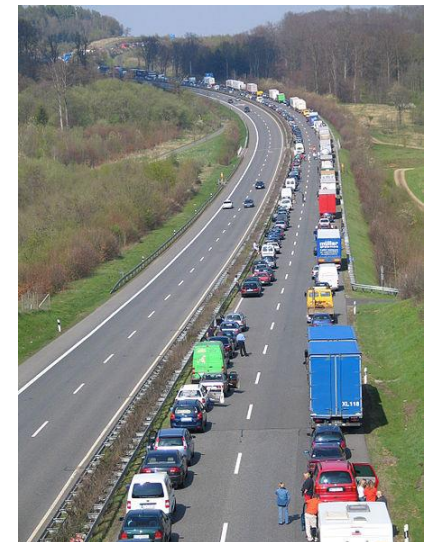
- **In neuerer Zeit:** 1972 erschien der erste Bericht an den Club of Rome „The Limits of Growth“.
- **Die wichtigste Botschaft:** Eine Fortschreibung des Verbrauchs nichtregenerativer Ressourcen führt bis Mitte bzw. Ende des 21. Jahrhunderts zu den „Grenzen des Wachstums“.





Grenzen des Wachstums

- **Weitere Botschaft:** Die Schadstoffemissionen nehmen parallel zum Wirtschaftswachstum zu. Es kommt zu einer exponentiell steigenden Umweltverschmutzung.
- **Verursacher:** Primär die Industrieländer
- **Folge:** Heftige Diskussion über Produktionsformen und Lebensstile.
- **Kontroverse um:** Exponentielles Wirtschaftswachstum und nicht-erneuerbare Ressourcen





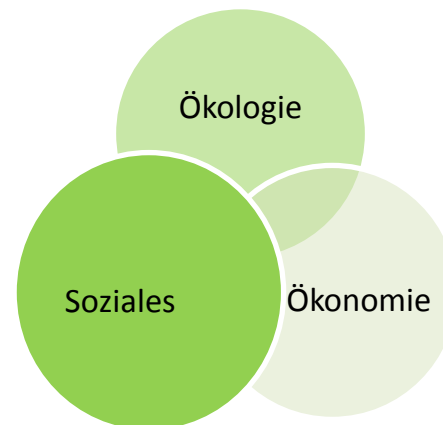
Grenzen des Wachstums

- **1974:** Konferenz namhafter Ökonomen über den Bericht „Grenzen des Wachstums“
- **1980:** Entstehung der „World Commission on Environment and Development (WCED)“
- **1983:** Einberufung der Brundtland-Kommission



Der Brundtland-Bericht

- **Auftrag der Kommission:** Erarbeitung von Handlungsempfehlungen zur Erreichung einer dauerhaften Entwicklung
- **Vorsitz:** Die norwegische Ministerpräsidentin Gro Harlem Brundtland
- **Resultat:** „Nachhaltige Entwicklung“ wurde zum globalen Leitbild





Der Brundtland-Bericht

- **Konstitutive Merkmale des Berichtes:**
 - Verknüpfung von Umwelt- und Entwicklungsaspekten
 - intra- und intergenerationelle Verteilungsgerechtigkeit

- **Definition nachhaltiger Entwicklung im Brundtland-Bericht:**

„Dauerhafte Entwicklung ist Entwicklung, die die Bedürfnisse der Gegenwart befriedigt, ohne zu riskieren, dass zukünftige Generationen ihre eigenen Bedürfnisse nicht befriedigen können.“



Der Brundtland-Bericht

- **Intragenerationelle Gerechtigkeit:** fordert einen gerechten Ausgleich zwischen den Interessen der Menschen in Industrie- und Entwicklungsländern
- **Intergenerationelle Gerechtigkeit:** fordert, dass zukünftige Generationen in ihrer Bedürfnisbefriedigung nicht durch die Lebensweise der gegenwärtigen Generation beeinträchtigt werden



Aufgaben für das Selbststudium

1. Sie finden den Original Brundtland-Bericht als PDF auf dem Portal Bildung für nachhaltige Entwicklung: http://www.bne-portal.de/coremedia/generator/unesco/de/02_UN-Dekade_20BNE/01_Was_20ist_20BNE/Brundtland-Bericht.html.

An wen wendet sich die Vorsitzende der Kommission Gro Harlem Brundtland im Vorwort und von welchen Ideen ist der Bericht getragen?

2. Recherchieren Sie auf der Internetseite der deutschen Gesellschaft CLUB OF ROME (www.clubofrome.de) an welche Akteure sich die Gesellschaft wendet und wie sie das Leitbild der nachhaltigen Entwicklung umsetzen wollen.



Literatur und weiterführende Quellen

- v. Hauff, M.: Nachhaltige Entwicklung, Grundlagen und Umsetzung, 2. Aufl., München 2014
- Hauff, V. (Hrsg.): Unsere gemeinsame Zukunft. Der Brundtland-Bericht der Weltkommission für Umwelt und Entwicklung, Greven 1987
- Meadows, D.: Die Grenzen des Wachstums. Bericht des Club of Rome zur Lage der Menschheit, Stuttgart 1972